Objekt:	Azetylen-Handlampe mit Schraubverschluss
Museum:	Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de
Sammlung:	Metallobjekte
Inventarnummer:	00739

Beschreibung

Die beiden Teile der Acetylenlampe sind per Schraubverschluss und Gummidichtung miteinander verbunden. Der oben liegende Wassertank hat hinten einen Blechstreifengriff, nach vorn tritt mittig der Horizontalbrenner aus dem Wassertank aus. Am Brennerträger ist zugleich mit einer Flügelmutter der zweischalige Reflektor befestigt - rückseitiger Teil aus Eisenblech, der Reflektor selbst aus Aluminium. Ein Feuersteinzünder ist schräg unterhalb der Brennerdüse am Reflektor befestigt. Auf der flachen Oberseite des Wassertanks ist ein Blechstreifen aufgelötet, der als Scharnier mit Anschlag für den klappbar gelagerten Griff dient. An diesem ist mittig eine drehbar gelagerte Öse mit einem Spitzhaken befestigt. Die Spindel zur Wasserregulierung ragt zentral aus dem Wasserbehälter heraus, dahinter sitzt ein Klappdeckel als Verschluss. Der zylindrische Unterteil der Lampe ist etwas größer als der Wasserbehälter und hat an der Wand acht Längsrippen. Der eingezogene Gewindeteil ist separat gezogen und mit dem Unterteil verlötet. Die Lampe ist - bis auf Reflektor und Haken - vollständig silberfarben lackiert.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisenblech, Aluminium / Industrielle Fertigung
Maße:	Länge: 13,2 cm, Höhe: 23,5 / 37 cm, Breite: 10,7 cm, Durchmesser: 8,2 cm, Gewicht: 719 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970-1980er Jahre
	wer	Premier Lamp and Engineering Co.
	wo	Leeds

Schlagworte

- Acetylenbrand
- Acetylenlampe
- Geleucht, offen
- Grubenlampe